

Automobilproduktion

Stand: 07/2022 – Version 2.0

..... Datum Mitarbeiter/in (Vorname/Name) Mitarbeiter/in (Unterschrift)
mündliche (Nach-)Unterweisung ist erfolgt		
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Unterweisende/r (Vorname/Name) Unterweisende/r (Unterschrift)

Zu einer Frage können auch mehrere Antworten richtig sein.

1 Welchen Eingang benutzen Sie zu einer Produktionshalle?

- A. Die Fußgängertür.
- B. Das große offenstehende Tor.



2 Worauf müssen Sie bei der Nutzung von Verkehrswegen im Betrieb achten?

- A. Bei Gabelstaplerverkehr ist besondere Aufmerksamkeit erforderlich, da der Fahrer/die Fahrerin durch eine eingeschränkte Sicht Personen übersehen kann.
- B. Es ist gesetzlich geregelt, dass Fußgänger/Fußgängerinnen immer Vorrang haben.
- C. Fahrwege sind keine Fußwege.



3 Warum muss auch die kleinste Verletzung fachgerecht versorgt werden?

- A. Damit keine gesundheitlichen Folgeschäden aus der Verletzung entstehen können.
- B. Weil sonst die Berufsgenossenschaft nicht für die Heilbehandlung bezahlt.
- C. Damit kein Schmutz die Wunde verunreinigt (Entzündungsgefahr).



4 Worauf achten Sie beim Benutzen von Geräten und Arbeitsmitteln?

- A. Damit das Handwerkzeug nicht herumliegt, stecke ich dieses in meine Hosen- oder Jackentaschen.
- B. Die Geräte und Maschinen müssen in einem einwandfreien Zustand sein, deshalb mache ich vor Arbeitsbeginn eine Sichtprüfung.
- C. Stelle ich einen Defekt oder Mangel fest, führe ich selbst keine Reparatur durch, sondern übergebe das Gerät dem/der Vorgesetzten im Kundenbetrieb.
- D. Ein Maulschlüssel darf jederzeit mit einem Ringschlüssel verlängert werden.



5 Was gilt für die Persönliche Schutzausrüstung?

- A. Die Persönliche Schutzausrüstung kann ich selbst bestimmen.
- B. Eine defekte Schutzausrüstung melde ich sofort dem/der Vorgesetzten des Kundenbetriebs.
- C. Ich muss die für meinen Arbeitsplatz zur Verfügung gestellte Persönliche Schutzausrüstung tragen.
- D. Wenn die Schutzausrüstung bei der Arbeit stört, brauche ich diese nicht zu tragen.



6 Woran erkennen Sie Gefahrstoffe und was ist zu beachten?

- A. An der Farbe des Stoffes.
- B. In jedem Fall ist Hautkontakt zu vermeiden.
- C. Nicht gekennzeichnete Chemikalien sind ungefährlich.
- D. Gefahrensymbole kennzeichnen die Gefährlichkeit.



7 Ein Kollege/eine Kollegin stellt eine Gitterbox an Ihrem Arbeitsplatz ab. Sie werden dadurch behindert. Was tun Sie?

- A. Da ich die Gitterbox nicht alleine bewegen kann, lasse ich sie stehen.
- B. Ich spreche den Kollegen/die Kollegin darauf an, damit er/sie diese Gitterbox entfernt.



8 Wann müssen Sie Gehörschutz tragen?

- A. Wenn eine betriebliche Anweisung das Tragen von Gehörschutz vorschreibt.
- B. Wenn ich merke, dass ich meinen Gesprächspartner/meine Gesprächspartnerin nicht mehr verstehe.
- C. Wenn ich mich länger als eine Stunde im Lärmbereich aufhalte.
- D. Wenn der Arbeitsplatz als Lärmbereich gekennzeichnet ist.



9 Was wissen Sie über Kühlschmierstoffe?

- A. Das Einatmen der Dämpfe ist gesundheitsschädlich.
- B. Kühlschmierstoffe können unbegrenzt wieder verwendet werden.
- C. Die Kühlschmierstoffe sind ungefährlich, solange man diese nicht verschluckt.
- D. Eine regelmäßige Überprüfung der Kühlschmierstoffe ist nicht notwendig.
- E. Den Hautschutzplan (Reinigungs-, Pflege-, Schutzmittel) muss ich beachten.
- F. Bei Hautkontakt entziehen einige Kühlschmierstoffe der Haut Fette und trocknen diese aus. Es können allergische Reaktionen auftreten.



10 Was müssen Sie beim Umgang mit Gitterboxen beachten?

- A. Wenn etwas klemmt, öffne ich die Gitterbox mit Gewalt.
- B. Das Hochklettern an Gitterboxen ist gefährlich und deshalb zu unterlassen.
- C. Defekte Gitterboxen muss ich dem/der Vorgesetzten im Kundenbetrieb melden.



11 Sie arbeiten an einem Schweißplatz. Was ist wichtig?

- A. Wenn das Hallentor geöffnet ist, darf ich auch ohne Absaugung schweißen.
- B. Die Absaugung der Rauche und Gase muss im Entstehungsbereich erfolgen.
- C. Schweißrauche müssen nur dann abgesaugt werden, wenn diese ständig am Arbeitsplatz auftreten.
- D. Die Be- und Entlüftung des Schweißplatzes ist wichtig für die Erhaltung meiner Gesundheit.



12 Worauf achten Sie beim Arbeiten an Pressen?

- A. Ich lege die Werkstücke in die Vorrichtung und der Kollege/die Kollegin betätigt den Auslöser.
- B. Arbeiten an Pressen sind gefährlich, deshalb muss ich immer eingewiesen werden.
- C. Störungen an einer Presse kann ich selbst beseitigen, der Einrichter/die Einrichterin ist dazu nicht notwendig.
- D. Bei scharfkantigen Blechteilen muss ich Schutzhandschuhe tragen.



13 Wie schalten Sie eine Produktionsanlage im Gefahrfall aus?

- A. Durch Drücken des Not-Aus-Schalters.
- B. Durch Trennen der Stromversorgung.
- C. Durch Ziehen der Reißleine.



Quelle: DGUV-Regel 109-607

14 Sie montieren Räder mit dem Schlagschrauber. Was trifft zu?

- A. Bei Arbeiten mit Schlagschraubern darf ich keine Schutzhandschuhe tragen.
- B. Der Schlagschrauber erzeugt Lärm. Deshalb muss ich Gehörschutz tragen.
- C. Durch die Verkantung des Schlagschraubers können Belastungen im Handgelenk entstehen.
- D. Eine einhändige Bedienung des Schlagschraubers ist zulässig.



15 Welche Aussagen zu Schweißarbeiten sind richtig?

- A. Ein Lichtbogen kann Augenschäden, aber keine Hautverbrennungen verursachen.
- B. Auch Personen in unmittelbarer Nähe sind durch die UV-Strahlung gefährdet.
- C. Zu meiner eigenen Sicherheit muss ich vor Arbeitsbeginn das Schweißgerät und die Leitung auf äußere Beschädigungen prüfen.
- D. Wegspritzende Schweißperlen kühlen so schnell ab, dass diese keine Verbrennungen verursachen.
- E. Ich behebe Schäden an der Schweißleitung mit Isolierband.



16 Wie verhalten Sie sich beim Arbeiten mit Maschinen am Band?

- A. Ich darf nur an Maschinen arbeiten, an denen ich eingewiesen wurde.
- B. Ich darf an jeder Maschine arbeiten, die in der Werkhalle steht.
- C. Bei Störungen muss ich die Maschine sofort ausschalten und direkt den Vorgesetzten/die Vorgesetzte im Kundenbetrieb informieren.
- D. Störungen kann ich selbst beheben, da ich sonst meine Arbeit nicht schaffe.



17 Sie sollen etwas aus einem hohen Regal holen. Wie machen Sie das?

- A. Ich lasse mir mit einem Gabelstapler die Kiste aus dem Regal holen.
- B. Ich klettere am Regal hoch und halte mich am Regalboden oder an den Regalstreben fest.
- C. Ich nehme eine geeignete Leiter.



18 Kann beim Schleifen gesundheitsschädlicher Staub oder Rauch entstehen?

- A. Nein, das gibt es nur beim Schweißen.
- B. Ja, deshalb muss vor allem bei beschichteten Werkstücken häufig eine Absaugung verwendet werden.



19 Welche Maßnahme bei einem Unfall mit elektrischem Strom ist richtig?

- A. Die Stromzufuhr ist sofort zu unterbrechen. Eine anschließende ärztliche Kontrolle ist nach einem Stromunfall immer erforderlich!
- B. Der Verletzte/die Verletzte muss sofort mit bloßen Händen vom Strom führenden Teil weggezogen werden.



20 Was müssen Sie beim Umgang mit Gefahrstoffen beachten?

- A. Betriebsanweisungen gelten nicht für Betriebsfremde.
- B. Während der Arbeit darf ich nicht essen, trinken und rauchen.
- C. In jedem Fall vermeide ich Hautkontakt und beachte den Hautschutzplan.
- D. Gefahrstoffe darf ich nur in Müllbehälter aus Metall werfen.

HAUTSCHUTZPLAN			
Hautgefährdung durch Fette und Öle			Firma AUTO-BAU Geltungsbereich: Motorenwerkstatt
Hautschutz	Hautreinigung	Hautpflege	Schutzhandschuhe
WANN? • vor Arbeitsbeginn • auch nach Pausen	WANN? • vor Pausen • nach der Arbeit • ggfs. nach Hautreinigung	WANN? • nach Arbeitende • ggfs. nach Hautreinigung	• bei allen mechanischen Tätigkeiten am Motor • Chloropren mit Baumwollunterhandschuh
PRO-Teo-TO Hautschutzcreme	PRO-Teo-TO Waschcreme	PRO-Teo-TO Creme	

Dr. med. B. Meier (Beriaterin)